



Bildung
Ökologie
Sozialarbeit

SEEDS e.V.

Newsletter

www.seeds-online.org
seeds-online@hotmail.com

Nr. 12 – April 2021

Liebe Freunde und Unterstützerpaten/innen,

„Hurra, wir leben noch!“ - Das sicherlich schwierigste Jahr seit Bestehen unseres Projekts haben wir irgendwie mit Eurer und mit Gottes Hilfe überstanden! Vielen Dank dafür!

Die Schule ist seit Anfang Januar wieder geöffnet, elf Jungen und acht Mädchen in unserem Projekt gehen wieder regelmäßig zur Schule und haben ihren halbwegs normalen Alltagsrhythmus zurück. Keiner kann sagen, ob sich die Lage wieder ändern wird und die Schule wieder permanent auf Online-Unterricht umstellen wird.

Gemeinsam mit den Kindern und unseren indischen Freunden sind wir regelmäßig über Zoom-Videocalls in Kontakt und konnten mit Musik und Tanz das Neujahrsfest und zwei Geburtstage feiern. Aber natürlich hoffen wir, dass es bald wieder möglich sein wird, mit unseren Freunden in Indien vor Ort zusammen zu sein.

Bis dahin werden wir weiter alles dafür tun, dass der reguläre Tagesbetrieb im Projekt weitergehen kann und wir allen unseren Schützlingen auch im neuen Schuljahr ein weiteres Jahr ihrer Schulbildung ermöglichen können.

Obwohl unser Brunnen seit Oktober versiegt ist und wir auf wöchentliche Wassertransporter angewiesen sind, obwohl der Schulbus nicht mehr fährt und es auch einen Wechsel in der Position des Sozialarbeiters gab und der letzte Junge erst nach einem Jahr wieder zurückgekommen ist, schauen wir zuversichtlich in den Sommer und das bald beginnende neue Schuljahr. **Für die Schulgebühren bitten wir euch heute wie jedes Jahr ganz herzlich um eure Unterstützung.**

Gemeinsam mit der kleinen Afya (Foto rechts) und den anderen Kindern danken wir euch allen von Herzen, dass ihr unsere Schützlinge in Indien weiterhin mit euren Spenden unterstützt.

Ingrid Kuhlmann u. Michael Hoffmann
(Vorstand SEEDS e.V.)



Rückkehr in die Schule

Endlich! Am 04. Januar 2021, nach mehr als viereinhalb Monaten Totalschließung ohne Unterricht und weiteren fünf Monaten ausschließlich mit Online-Unterricht konnten die Mädchen und Jungen aus unserem Projekt nach insgesamt knapp zehn Monaten endlich wieder in die Schule gehen und ihre SchulfreundInnen treffen.



Während eine ganze Reihe von Privatschulen im Land wegen der Coronakrise aufgegeben haben und permanent schließen mussten, hat die internationale Schule unserer Schützlinge überlebt und plant bereits für das neue Schuljahr. Der Schulbus fährt allerdings nicht mehr. Glücklicherweise haben wir im vergangenen Jahr unseren eigenen Transporter angeschafft und so können wir unsere Kinder jeden Morgen selbst in die Schule fahren.



Im Mai soll das aktuell verlängerte Schuljahr mit Abschlussprüfungen enden. Für Ende Juni ist dann der verspätete Start ins neue Schuljahr geplant.

Mädchenprojekt

Auch die Mädchen sind seit Januar natürlich wieder im Regelschulbetrieb zurück. Alle acht Mädchen werden wir auch im neuen Schuljahr unterstützen und hoffen, dass auch möglichst bald wieder der zusätzliche private Nachmittagsunterricht sowie der Tanzunterricht stattfinden können.



von links: Gangotri (15), Anu (12), Megha (13),
Uma (von SARF), Madhu (10), Shruti (8)
und Afyia (8) (vor Uma)

Uma und Mahesh von SARF haben auch für die Mädchen eine kleine Neujahrsparty mit Geschenken, Musik und Tanz organisiert.



Ganesh

Im vergangenen Sommer haben wir in einer gemeinsamen Kraftanstrengung mit eurer aller Hilfe Ganeshs notwendige Krankenhausbehandlung in Bangalore ermöglichen können.



Das hat er überstanden und inzwischen ist Ganesh ja wieder in seinem Dorf zu Hause bei seiner Mutter. Im Dezember ist er vierzehn geworden und geht seit Januar auch wieder täglich in die Schule. Allerdings ist er immer noch regelmäßig auf Medikamente angewiesen und manchmal noch schwach, sodass er zwar ab und zu mit seinen Freunden bei uns im Kinderheim das Wochenende verbringt, aber immer noch nicht wieder im CHG wohnt.



Festivals



Was wäre Indien ohne seine Festivals? So feiert man trotz Corona im ganzen Land Shankranti (im Januar) und Holi (im März). Da sind wir im CHG keine Ausnahme.

Nach vorne schauen

Was bringt uns durch diese Zeit? Freundschaft und Zusammenhalt!



Emanuel feiert seinen zwölften Geburtstag.



von links, hinten: Shirish (15), Martin (14), Thomas (13), Hemanth (14); vorne: Cheeran (11), Pradeep (14), Ganesh (14), Emanuel (12), Harish (12)



Ein großer Garten und viel Platz schaffen die nötige Freiheit für Cricket, Spielen und Draußensein.

Wir kämpfen auch weiterhin für unsere Schützlinge, dass sie trotz Corona-Krise eine Bildungsperspektive behalten und dass sie und ihre Familien nicht -wie viele andere- jetzt alles verlieren.

*Wir wünschen Euch, Euren Freunden und Familien und uns allen weiterhin
Zuversicht in dieser schwierigen Zeit!*

Spendenkonto SEEDS e.V.:

DE38 3604 0039 0152 2762 00